

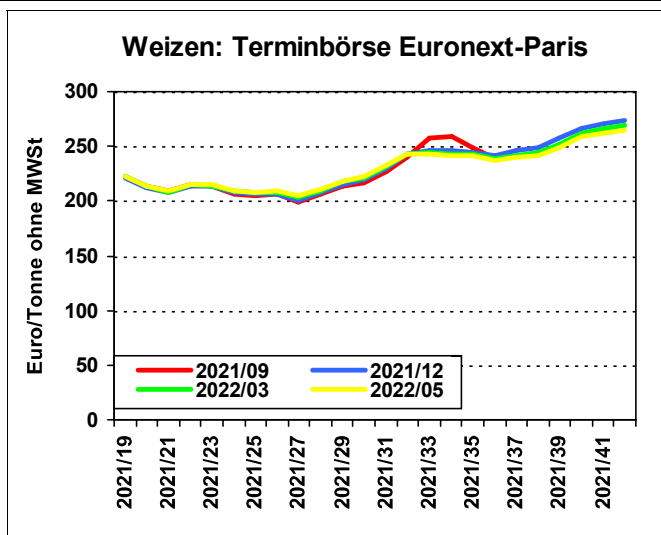
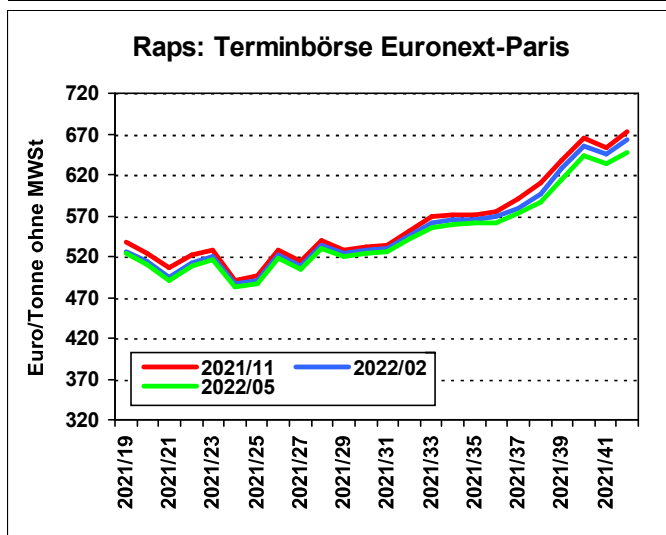


Corporate Agro System Hessen

Die Preise beruhen ausschließlich auf den Geschäftsabschlüssen der Landwirte, die zur geschlossenen Benutzergruppe (GBG) CASH gehören. Die Daten wurden durch den LLH sorgfältig verarbeitet. Die Bereitstellung der Preise erfolgt nach bestem Wissen und Gewissen, jedoch ohne Gewähr.

Nur für den internen Gebrauch in der GBG.
Eine Weitergabe an Dritte ist nicht statthaft.

CASH!-Preisspiegel 2021/17 vom 19. Oktober 2021



Feldfrüchte CASH-Preise in Euro/Mengeneinheit (ME) ohne MWSt

Legende: B = Besatz %, FZ = Fallzahl sec, HL = Hektolitergewicht kg, ME = Mengeneinheit, Öl = Ölgehalt %, P = Proteingehalt %,

Produkt	Ernte	Woche	Menge	ME	Verpackun	Kaufart Monat	Parität	Preis €/ME
Gerste, Futter- >63 hl	2022	2021/39	108,0 t		lose	Kontrakt 2022/07-08	ab Hof Zwischenhandel	Ø 187,50
Raps 00 food	2022	2021/39	54,0 t		lose	Kontrakt 2022/07-08	ab Hof Zwischenhandel	Ø 510,00
Weizen B, Brot-	2022	2021/39	216,0 t		lose	Kontrakt 2022/10-12	frei Landlager Zwischenhandel	Ø 210,00

Saatgut- und Pflanzgut

CASH-Preise in Euro/Mengeneinheit (ME) ohne MwSt, ZFM=Zwischenfruchtmischung, B=Beize, Hy=Hybridsorte, P=Populationssorte, S=Synthetische Sorte, G=Gelbmosaikvirusresistenz, mz=mehrzeilig, zz=zweizeilig

Produkt	B	Woche	Menge	ME	Verpackun	Kaufart Monat	Parität	Preis €/ME
Gerste, Winter-KWS Higgins	•	2021/39	4,0 dt		gesackt	Z sofort	frei Hof Zwischenhandel	52,50
Gerste, Winter-KWS Meridian, mz	•	2021/39	2,0 dt		gesackt	Z sofort	frei Hof Zwischenhandel	52,50
Gerste, Winter-KWS Higgins	•	2021/40	24,0 dt		Big Bag	Z sofort	frei Hof Zwischenhandel	52,50
Triticale, Winter-Lombardo	•	2021/39	9,0 dt		gesackt	Z sofort	frei Hof Zwischenhandel	55,50

HESSEN



Herausgeber

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
- Marktinformation -
Kölnische Straße 48 - 50, 34117 Kassel
Tel: 0561 / 7299-267, Fax: 0561 / 7299-310
E-Mail: marktinfo@llh.hessen.de

Kompetenz für Landwirtschaft
und Gartenbau



CASH!-Preisspiegel 2021/17 vom 19. Oktober 2021

Weizen, Winter-Rubisko	•	2021/40	20,0	dt	Big Bag	Z sofort	frei Hof Zwischenhandel	55,50
Weizen, Winter-Foxx	•	2021/41	17,0	dt	gesackt	Z sofort	frei Hof Zwischenhandel	57,50

Düngemittel CASH-Preise in Euro/Mengeneinheit (ME) ohne MWSt

Produkt	Woche	Menge	ME	Verpackun	Kaufart Monat	Parität	Preis €/ME
N 33 + 12/13 S Harnstoff	2021/39	250,0	dt	lose	Z Termin 2021/12	frei Hof Zwischenhandel	55,60

Pflanzenschutzmittel CASH-Preise in Euro/Mengeneinheit (ME) ohne MWSt

Legende: * = Sonstiges; E = Ernteerleichterung; F = Fungizid; H = Herbizid; I = Insektizid; M = Molluskizid; R = Rodentizid;

	Produkt	St	Ge-bind	Menge	ME	Kaufart Monat	Euro/ME ohne MwSt		
							Preisspanne	Ø	
F	Input Classic	D	5	105	L	Z sofort		37,60	
H	Atlantis Flex	D	6,5	13	L	Z sofort		33,23	
H	Belvedere Duo	D	5	20	L	Z sofort		25,00	
H	Belvedere Duo	D	7,5	45	L	Z sofort		23,90	
H	Cadou Pro Pack (Cadou SC + Agolin)	D	10	10	L	Z sofort		21,50	
H	Fusilade MAX	D	5	25	L	Z sofort		25,60	
H	Fusilade MAX	D	10	10	L	Z sofort		26,50	
H	Glyfos Dakar	D	20	20	kg	Z sofort		5,00	
H	Goltix Gold	D	5	80	L	Z sofort	17,20	18,80	18,00
H	Herold	D	5	5	kg	Z sofort		66,50	
H	Korvetto	D	5	5	L	Z sofort		32,65	
I	Karate Zeon	D	5	10	L	Z sofort	81,50	93,50	87,50

Futtermittel CASH-Preise in Euro/Mengeneinheit (ME) ohne MWSt, PG=Produktgruppe

PG	Produkt	Woche	Menge	ME	Verpackun	Kaufart Monat	Parität	Preis €/ME
	Galopp Kombi Pellets	2021/41	6	dt	gesackt	Z sofort	frei Hof Zwischenhandel	52,00
G	Körnermais	2021/40	0	dt	gesackt	Z sofort	frei Hof Zwischenhandel	46,69

Brennstoffe CASH-Preise in Euro/Mengeneinheit (ME) ohne MWS

Produkt	Woche	Menge	ME	Verpackun	Kaufart Monat	Parität	Preis €/ME
Dieselmotortreibstoff 0 - 1000 L	2021/40	901	L	lose	Z sofort	frei Empfänger Zwischenhandel	1,169
Dieselmotortreibstoff 1000 - 3000 L	2021/41	2.000	L	lose	Z sofort	frei Empfänger Zwischenhandel	1,235

HESSEN



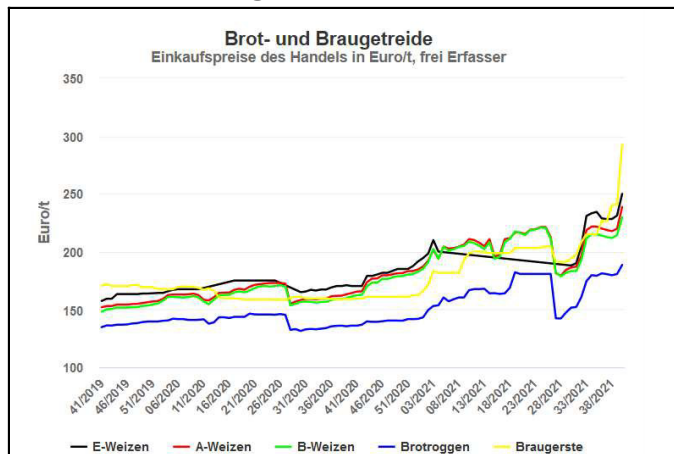
Herausgeber

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
- Marktinformation -
Kölnische Straße 48 - 50, 34117 Kassel
Tel: 0561 / 7299-267, Fax: 0561 / 7299-310
E-Mail: marktinfo@llh.hessen.de

Kompetenz für Landwirtschaft
und Gartenbau



USDA-Bericht gibt den Bullen Futter

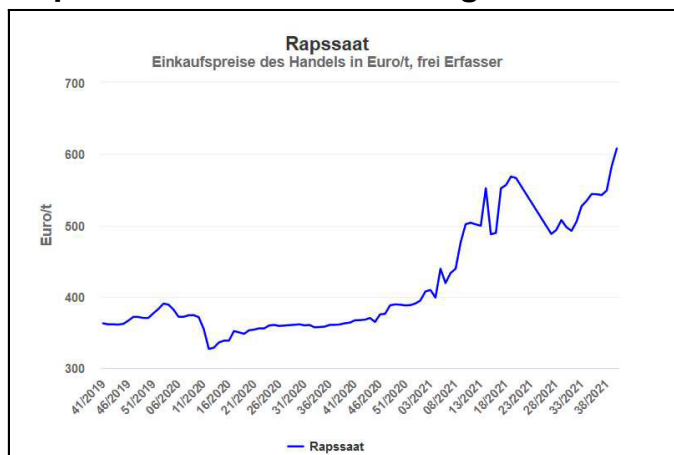


Weiterhin ruhige Umsätze mit Brot- und Futtergetreide. Mit dem neuen USDA-Bericht sind die Kurse allerdings wieder gestiegen. Dementsprechend werden auch die Erfasser ihre Offerten anheben müssen, um die Abgabebereitschaft zu erhöhen. Unterdessen sind die Landwirte allerdings mit den Feldarbeiten beschäftigt. Aufgrund des flotten Exportgeschäfts bleiben die Märkte fest gestimmt. Die Preisnennungen sind in vielen Fällen aber zumeist nominell, da kaum neue Abschlüsse zustande kommen. Bei einem Kurs von 276 EUR/t an der Matif lassen sich für einen B-Weizen in Hessen aktuell ca. 235 EUR/t Erlösen.

Prognose. Das USDA hatte die globalen Weizenendbestände zuletzt deutlich reduziert und lag damit unter der Markterwartung. Nach einer desaströsen Ernte von 21 Mio. t kommt aus Kanada in dieser Saison erheblich weniger Weizen auf den Weltmarkt. Derzeit überwiegen daher die bullischen Signale. Wir gehen vorerst nicht von fallenden Kursen aus. (Fö)

Weitere Marktanalysen finden Sie im Internet unter <http://www.agrarberatung-hessen.de>.

Raps marschiert in Richtung 700 EUR/t



Gemäß WASDE-Bericht des USDA sollen die weltweiten Rapsendbestände im WJ 2021/22 leicht höher ausfallen als im September angenommen. Dennoch wäre dies mit 4,13 Mio. t der geringste Lagerbestand seit über 15 Jahren. Die kanadische Canolaproduktion musste inzwischen auf mickrige 13 Mio. t (-1 Mio. t) zurückgenommen werden. Dies dürfte die Versorgung am Weltmarkt weiter limitieren. Während die Preise in Hessen zuletzt etwas nachgaben, kommen nun wieder Impulse vom Terminmarkt. Infolgedessen ziehen auch am Kassamarkt die Preise an. Vorkontrakte für 2022 gehen mit ca. 500 EUR/t in die Bücher.

Prognose. In Anbetracht der desaströsen Canola-Ernte in Kanada und den schwindenden Lagerbeständen am Weltmarkt sind die Voraussetzungen für stabile bis steigende Preise gut. Am Terminmarkt notiert der November-Termin inzwischen bei 677 EUR/t. Ein historischer Höchststand. Der Zeitpunkt ist gut, um über Vorkontrakte für 2022 nachzudenken. (Fö)

Weitere Marktanalysen finden Sie im Internet unter <http://www.agrarberatung-hessen.de>.